

MagTech

Subsonic JHP 147grs 50St 9mmLuger

Artikelnr.: 209464

18,99 EUR*

* inkl. MwSt.; zzgl. Versandkosten

Hersteller: MagTech

Kaliber: 9mmLuger

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbsberechtigung.

Beschreibung:

Magtech 9 mm Luger JHP 9,5g/147grs. Subsonic - Schwere Subsonic-Laborierung für kontrollierbare Präzision Die Magtech 9 mm Luger JHP 9,5g/147grs. Subsonic ist eine schwere Kurzwaffenlaborierung im Kaliber 9 mm Luger, die auf eine unterschallschnelle, ruhige Schussabgabe und verlässliche Funktion ausgelegt ist. Laut Magtech trägt sie die Bezeichnung 9K, verwendet ein JHP-Subsonic-Geschoss mit 147 gr beziehungsweise rund 9,5 g und wird in Messinghülsen mit Small Pistol Primer 1 1/2 geladen. Die Mündungsgeschwindigkeit V0 liegt bei 302 m/s beziehungsweise 990 fps, die Mündungsenergie E0 bei 434 Joule beziehungsweise 320 ft/lbs, der ballistische Koeffizient wird mit 0,2 angegeben und die Packung enthält 50 Patronen. Im sportlichen Bereich ist diese Patrone vor allem für Schützen interessant, die eine saubere, kontrollierbare 9 mm-Laborierung mit spürbar ruhigem Schussverhalten suchen. Das betrifft insbesondere das statische Präzisionsschießen auf kurze bis mittlere Kurzwaffendistanzen, Trainingseinheiten mit hoher Schusszahl sowie Disziplinen, in denen ein gut beherrschbarer Impuls und reproduzierbare Schussabgabe geschätzt werden. Durch das hohe Geschossgewicht im Verhältnis zum Kaliber entsteht ein anderes Schussgefühl als bei klassischen 115- oder 124-gr-Ladungen, was viele ambitionierte Schützen bewusst für Trainings- und Vergleichszwecke nutzen. In der Produktpositionierung lässt sich die Magtech 9 mm Luger JHP 9,5g/147grs. Subsonic als spezialisierte Subsonic-Laborierung mit Hohlspitzgeschoss einordnen. Der Hersteller beschreibt sie als JHP-Subsonic-Patrone für Anwender, die eine zuverlässige Ladung mit schwerem Geschoss suchen; zugleich verweist Magtech auf eine verlässliche Funktion auch in gedämpften Waffenplattformen. Für den deutschen Markt bedeutet das vor allem Relevanz für Sportschützen, die eine schwere 9-mm-Laborierung für kontrolliertes Training, Trefferbildvergleich und abgestimmte Waffenkonfigurationen einsetzen möchten. Technisch überzeugt das Produkt durch eine klar definierte, praxisnahe Datenlage aus Herstellerunterlagen. Das JHP-Subsonic-Geschoss ist als Jacketed Hollow Point ausgeführt, die Hülse besteht aus Messing, und der BC von 0,2 zeigt für eine Kurzwaffenpatrone einen soliden Wert, der im praktischen Einsatz eine nachvollziehbare Flugbahn sowie berechenbare Abweichungen auf typische Kurzwaffendistanzen unterstützt. Auf 50 m nennt der Hersteller 287 m/s und 392 Joule, auf 100 m 274 m/s und 358 Joule. Diese Werte zeigen, dass die Laborierung auch jenseits klassischer 25-m-Stände noch eine brauchbare Leistungsreserve behält, ohne ihren subsonischen Charakter an der Mündung zu verlieren. Für Jäger ist die Patrone in Deutschland weniger als universelle Jagdmunition zu sehen, sondern eher als Speziallösung für bestimmte Anwendungsfälle, etwa zum technischen Abgleich, für das Einschießen einer Pistole oder für eng umrissene jagdpraktische Situationen, soweit rechtlich und sachlich passend. Für den breiten jagdlichen Einsatz ist stets die konkrete Eignung des Geschossaufbaus für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Im Trainingsumfeld punktet die Magtech 9 mm Luger JHP 9,5g/147grs. Subsonic dagegen klar mit ihrer schweren, subsonischen Auslegung, die ein angenehmes, kontrollierbares Rückstoßverhalten mit markttauglicher Verfügbarkeit verbindet. Wer Magtech 9 mm Luger JHP 9,5g/147grs. Subsonic kaufen möchte, findet hier eine äußerst präzise Wahl.

Anwendung & Zielgruppe- Sportschützen: Besonders interessant für statisches Scheibenschießen, Präzisionsdisziplinen sowie anspruchsvolles Kurzwaffen-Training mit Fokus auf sauberes Trefferbild, kontrollierbaren Rückstoß und konstante Laborierung im Kaliber 9 mm Luger.- Jäger: Eher als spezialisierte Patrone für Abgleich, Funktionsprüfung oder eng begrenzte jagdpraktische Anwendungen zu sehen, nicht als pauschale Allround-Jagdladung; die konkrete Eignung hängt vom Einsatzzweck und den rechtlichen Rahmenbedingungen ab.- Plinking & Training: Sehr passend für intensives Training mit realistischer Kurzwaffencharakteristik, für Serien auf dem Stand sowie für Schützen, die bewusst mit schwerer Subsonic-Laborierung trainieren möchten.

Empfohlene Distanzen & Ballistik Der natürliche Einsatzbereich dieser Magtech-Laborierung liegt vor allem auf typischen Kurzwaffendistanzen von 25 bis 50 m. Die Herstellerdaten reichen bis 100 m und zeigen dort noch 274 m/s sowie 358 Joule, was für Trainings- und Vergleichszwecke interessant ist, auch wenn die Hauptstärke der Patrone klar im Nah- und



Anbieterinformationen

shoot-club GmbH

Brandiser Str. 102
04316 Leipzig OT Baalsdorf
Sachsen

Telefon:

0341 - 33157490

Fax:

0341 - 33157492

E-Mail:

service@shoot-club.de

Webseite:

www.shoot-club.de

Mitteldistanzbereich liegt. Für das Einschießen ist eine Nullung auf 25 m oder 25 bis

30 m praxisnah, weil sie gut zu den üblichen deutschen Kurzwaffenständen passt.

Wer die Patrone auf 50 m verwendet, sollte die individuelle Treffpunktlage in der

eigenen Pistole prüfen, da das schwere 147-gr-Geschoss gegenüber leichteren

9-mm-Laborierungen oft ein anderes Haltebild erzeugt. Als maximal sinnvolle

sportliche Entfernung sind 50 m der klar praxisrelevante Bereich und 100 m eher

eine erweiterte Vergleichs- oder Trainingsdistanz. Die vom Hersteller angegebene

Geschosshöhe weist auf 50 m bereits etwa 7 cm und auf 100 m etwa 44 cm Abfall

Produktsicherheitsinformationen:

Dieses Produkt wurde vor dem 13.12.2024 auf dem Marktplatz bereitgestellt. Für Hersteller- und Sicherheitsinformationen wenden Sie sich an den anbietenden Händler.